

STADT BAD HERRENALB

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses am 13.04.2016

Seite _____

Beginn : 18.00 Uhr

Ende: 18.35 Uhr

Anwesenheit:

Technischer Ausschuss

Nofer	Christa	
Greul	Otto	
Merkle	Markus	entschuldigt
Rappold	Hansjörg	
Domke	Reinhard	unentschuldigt
Theis	Michael	entschuldigt, Vertreter Herr Senk
Pfeiffer	Karlheinz	
Hahne	Dr. Stefan	

zusätzlich

Ortsvorsteher

Bathelt	Dietmar
Schneider	Hermann
Lienen	Klaus

Verwaltung

Mai Norbert	Bürgermeister
Schroeder Marlene	Bauamt
Kull Sonja	Schriftführer

Zuhörer: 9

Presse: Frau Gegenheimer, Schwarzwälder Bote

Frist-/ ordnungsgemäße Einladung erfolgte am 05.04.2016 / Einwände keine

BM Mai eröffnet die Sitzung und begrüßt die TA-Mitglieder, die Presse und die Zuhörer.

§ 1 Baugesuche

Vorlage 057/2016

a) Bauvoranfrage

Bauvorhaben: Errichtung einer Fertiggarage

Bauort: Bernbach-Althof, Moosbronner Straße 20, Flurstück-Nr. 1259/2

Herr Bürgermeister Mai ruft die Vorlage Nr. 057/2016 auf.

Der Ortschaftsrat Bernbach hat das Bauvorhaben mehrheitlich befürwortet.

Frau Schroeder erläutert das Bauvorhaben anhand einer Powerpointpräsentation.

Herr Bürgermeister Mai gibt den Antrag zur Diskussion frei.

Wortmeldungen:

Stadtrat Rappold möchte wissen, ob es sich bei dem Antrag um einen Bauantrag handelt.

Frau Schroeder antwortet, dass es sich hierbei um eine Bauvoranfrage handelt.

BM Mai ergänzt, dass auf der Einladung als auch auf der Sitzungsvorlage der Antrag als Bauvoranfrage betitelt ist.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Technische Ausschuss stellt zur Bauvoranfrage Errichtung einer Fertiggarage auf dem Anwesen Moosbronner Straße 20, Flurstück-Nr. 1259/2 in Bernbach-Althof gem. § 34 BauGB i. V. mit § 36 BauGB einstimmig das Einvernehmen her.

Vorlage 058/2016

b) Bauantrag

Bauvorhaben: Errichtung eines Tierunterstandes mit Heulager
Bauort: Neusatz, Viertelstraße 26, Flurstück-Nr. 265/2

Herr Bürgermeister Mai ruft die Vorlage Nr. 058/2016 auf.

Der Ortschaftsrat Neusatz hat das Bauvorhaben mehrheitlich befürwortet.

Frau Schroeder erläutert das Bauvorhaben anhand einer Powerpointpräsentation.

Herr Bürgermeister Mai gibt den Antrag zur Diskussion frei.

Wortmeldungen:

keine

Der Technische Ausschuss stellt zum Bauantrag Errichtung eines Tierunterstandes mit Heulager auf dem Anwesen Viertelstraße 26, Flurstück-Nr. 265/2 in Neusatz gem. § 35 BauGB i. V. mit § 36 BauGB einstimmig das Einvernehmen her.

Vorlage 059/2016

c) Bauantrag

Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilien-Wohnhauses mit Garage

Bauort: Bad Herrenalb, Bleichweg 11/1, Flurstück-Nr. 612/9

Herr Bürgermeister Mai ruft die Vorlage Nr. 059/2016 auf.

Frau Nofer ist befangen und rückt vom Tisch zurück.

Frau Schroeder erläutert das Bauvorhaben anhand einer Powerpointpräsentation.

Herr Bürgermeister Mai gibt den Antrag zur Diskussion frei.

Wortmeldungen:

Stadtrat Pfeiffer möchte wissen, an welcher Stelle die festgesetzte Wandhöhe von 6,50 m überschritten wird.

Frau Schroeder erklärt, dass es sich hierbei um die maximale Wandhöhe zwischen natürlichem Gelände talseits und Schnittpunkt der Wand mit der Dachhaut in der Mitte der Fassade handelt. Sie teilt mit, dass einer Befreiung diesbezüglich schon bei einem früheren Bauvorhaben zugestimmt wurde.

Beschluss:

Der Technische Ausschuss stellt zum Bauantrag Neubau eines Einfamilien-Wohnhauses mit Garage auf dem Anwesen Bleichweg 11/1, Flurstück-Nr. 612/9 in Bad Herrenalb gem. § 31 BauGB i. V. mit § 36 BauGB einstimmig das Einvernehmen her.

Vorlage 060/2016

d) Bauantrag

**Bauvorhaben: Barrierefreier Umbau Bahnhof-Haltestelle AVG
neue Bahnsteigüberdachung**

Bauort: Bad Herrenalb, Bahnhofsplatz 1, Flurstück-Nr. 1232

Herr Bürgermeister Mai ruft die Vorlage Nr. 060/2016 auf.

Frau Schroeder erläutert das Bauvorhaben anhand einer Powerpointpräsentation.

Herr Bürgermeister Mai gibt den Antrag zur Diskussion frei.

Wortmeldungen:

Stadträtin Nofer ist froh darüber, dass die historischen Stützen bei der neuen Bahnsteigüberdachung wieder verwendet werden.

BM Mai informiert, dass das Bauvorhaben im Prinzip schon vom gesamten Gemeinderat abgesegnet wurde und somit nur noch Formsache ist.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Technische Ausschuss stellt zum Bauantrag Barrierefreier Umbau Bahnhof-Haltestelle AVG – neue Bahnsteigüberdachung auf dem Anwesen Bahnhofsplatz 1, Flurstück-Nr. 1232 in Bad Herrenalb gem. § 34 BauGB i. V. mit § 36 BauGB einstimmig das Einvernehmen her.

Vorlage 061/2016

e) Kenntnisgabeverfahren – Abbruch baulicher Anlagen

Bauvorhaben: Abbruch der vorhandenen Bahnsteigüberdachung

Bauort: Bad Herrenalb, Bahnhofplatz 1, Flurstück-Nr. 1232

Herr Bürgermeister Mai ruft die Vorlage Nr. 061/2016 auf.

Frau Schroeder erläutert das Bauvorhaben anhand einer Powerpointpräsentation und gibt bekannt, dass der Abbruch der Bahnsteigüberdachung nach Rücksprache mit dem Landratsamt Calw, Untere Baurechtsbehörde, verfahrensfrei ist.

Keine Beschlussfassung erforderlich.

Vorlage 062/2016

f) Kenntnisgabeverfahren

Bauvorhaben: Neubau eines Wohnhauses mit Garage

Bauort: Bad Herrenalb, Rennbachweg 16, Flurstück-Nr. 1575 u. 1576

Herr Bürgermeister Mai ruft die Vorlage Nr. 062/2016 auf.

Frau Schroeder erläutert das Bauvorhaben im Kenntnisgabeverfahren durch eine Powerpointpräsentation.

Herr Bürgermeister Mai gibt den Antrag zur Diskussion frei.

Keine weiteren Anmerkungen.

Beschluss:

Der Technische Ausschuss nimmt den Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Anwesen Rennbachweg 16, Flurstück-Nr. 1575 u. 1576 in Bad Herrenalb gem. § 30 BauGB i. V. mit § 36 BauGB zur Kenntnis.

Vorlage 063/2016

g) Nachtragsbauantrag

Bauvorhaben: Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses

Bauort: Bad Herrenalb, Kurpromenade 9, Flurstück-Nr. 305/2

Herr Bürgermeister Mai ruft die Vorlage Nr. 063/2016 auf.

Frau Schroeder erläutert das Bauvorhaben anhand einer Powerpointpräsentation.

Herr Bürgermeister Mai gibt den Antrag zur Diskussion frei.

Wortmeldungen:

Stadtrat Pfeiffer wünscht, dass Frau Schroeder nochmals die Straßenabwicklung zeigt.

Stadtrat Hahne findet, dass der Ladenbereich immer noch zu weit in die Kurpromenade hineinreicht.

Stadtrat Senk hätte sich gewünscht, dass das von Seiten der Kommunalentwicklung (KE) mehr Berücksichtigung gefunden hätte.

BM Mai stellt fest, dass sich die neue Ansicht besser in das Stadtbild einfügt.

Stadträtin Nofer ist froh, dass das Gremium in einer letzten Sitzung den Antrag zurückgestellt hat und jetzt ein gutes Ergebnis herausgekommen ist.

Frau Schroeder erwähnt, dass von Seiten der KE nur Vorschläge gemacht werden. Ob diese vom Bauherrn genauso übernommen werden, ist eine andere Sache.

Stadtrat Pfeiffer möchte wissen, ob nach den Vorstellungen der KE die Höhe des Gebäudes nicht zurückgenommen werden sollte.

BM Mai antwortet, dass das Gebäude bei der letzten Planung höher war als das Gebäude Kurpromenade 11 und jetzt zurückgenommen wurde.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Technische Ausschuss stellt zu dem Nachtragsbauantrag Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses auf dem Anwesen Kurpromenade 9, Flurstück-Nr. 305/2 in Bad Herrenalb gem. § 31 BauGB i. V. mit § 36 BauGB einstimmig das Einvernehmen her.

Vorlage 064/2016

h) Bauantrag

Bauvorhaben: Errichtung einer Garage mit Holzlager

Bauort: Bad Herrenalb, Neufeldweg 6, Flurstück-Nr. 378

Herr Bürgermeister Mai ruft die Vorlage Nr. 064/2016 auf.

Frau Schroeder erläutert das Bauvorhaben anhand einer Powerpointpräsentation.

Herr Bürgermeister Mai gibt den Antrag zur Diskussion frei.

Wortmeldungen:

Stadtrat Pfeiffer will wissen, wem die erforderliche Baulast für den Grenzabstand zuzurechnen ist.

Frau Schroeder antwortet, dass die zwei seitlichen Nachbarn links vom Grundstück eine Baulast übernehmen müssten.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Technische Ausschuss stellt zum Bauantrag Errichtung einer Garage mit Holzlager auf dem Anwesen Neufeldweg 6, Flurstück-Nr. 378 in Bad Herrenalb gem. § 31 BauGB i. V. mit § 36 BauGB das einstimmig Einvernehmen her.

Vorlage 065/2016

i) Bauvoranfrage

Bauvorhaben: Errichtung von 15 Kettenhäusern

Bauort: Bad Herrenalb, Rennbachweg, Flurstück-Nr. 1577 bis 1593

Herr Bürgermeister Mai ruft die Vorlage Nr. 065/2016 auf.

Frau Schroeder erläutert das Bauvorhaben anhand einer Powerpointpräsentation.

Herr Bürgermeister Mai gibt den Antrag zur Diskussion frei.

Wortmeldungen:

Stadtrat Rappold gibt zu bedenken, dass bei dieser Planung vielleicht ein vorhabenbezogener B-Plan für ein spezielles Objekt erforderlich werden könnte. Seine persönliche Meinung ist, dass dies eine interessante Bauform für den wohl steilsten Hang am ganzen Rennberg ist. Diese Kettenhausbebauung ist vom Preis her günstiger als eine Einzelhausbebauung. Er denkt, dass dies eine Wohnform ist, die auch bei jungen Leuten gut ankommt. Wenn die Möglichkeit dieser Art von Bebauung über einen vorhabenbezogenen B-Plan entschieden werden kann, kann er der Bauvoranfrage zustimmen.

Stadträtin Nofer stimmt dem Vorhaben auch zu, da die Bebauung in einzelne Kettenglieder unterteilt ist.

Stadtrat Senk bemerkt, dass in der Sitzungsvorlage der Lageplan einen absoluten Lückenschluss aufweist. Im neuen Lageplan sind jetzt Abstände dazwischen und somit kann er dem Antrag auch zustimmen.

Stadtrat Pfeiffer hält fest, dass es in einem neuen Baugebiet auch neue Baustile gibt.

Beschluss:

Der Technische Ausschuss stellt zur Bauvoranfrage Errichtung von 15 Kettenhäusern auf den Anwesen Rennbachweg, Flurstück-Nr. 1577 bis 1593 in Bad Herrenalb gem. § 31 BauGB i. V. mit § 36 BauGB einstimmig das Einvernehmen her.

Vorlage 066/2016

j) Bauantrag

Bauvorhaben: Neubau eines 3-Familienwohnhauses

Bauort: Bad Herrenalb, Schwimmbadstraße 27, Flurstück-Nr. 1379

Herr Bürgermeister Mai ruft die Vorlage Nr. 066/2016 auf.

Frau Schroeder erläutert das Bauvorhaben anhand einer Powerpointpräsentation.

Herr Bürgermeister Mai gibt den Antrag zur Diskussion frei.

Wortmeldungen:

Stadtrat Pfeiffer findet das geplante Gebäude gut, nur das Flachdach gefällt ihm nicht. Er spricht die Problematik bezüglich der Dichtigkeit eines Flachdaches an.

Frau Schroeder berichtet über einen gemeinsamen Ortstermin mit dem Landratsamt, Frau Weßling Abt. Baurecht und Herr Pross Abt. Umwelt-Gewässerschutz, mit dem Architekten und den Bauherren. Man hat unter anderem vorgetragen, das geplante Gebäude niedriger zu halten, um der gegenüberliegenden Bebauung die Sicht nicht komplett zu nehmen.

Stadtrat Senk findet, dass die Abstufung zur vorhandenen Bebauung als Übergang zum Campingplatz optimal passt und spricht sich für das Bauvorhaben aus.

Stadtrat Rappold verweist auf den B-Plan. Er will wissen, wo die Baugrenzen sind und ob das Flachdach überhaupt zulässig ist.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Technische Ausschuss stellt zum Bauantrag Neubau eines 3-Familienwohnhauses auf dem Anwesen Schwimmbadstraße 27, Flurstück-Nr. 1379 in Bad Herrenalb gem. § 31 BauGB i. V. mit § 36 BauGB einstimmig das Einvernehmen her.

Vorlage 068/2016

k) Bauantrag

Bauvorhaben: Vervollständigung der Zaunanlage und Veränderung des Geräteschuppens

Bauort: Bad Herrenalb, Schweizerwiese 13, Flurstück-Nr. 321/12

Herr Bürgermeister Mai ruft die Vorlage Nr. 068/2016 auf.

Frau Schroeder erläutert das Bauvorhaben anhand einer Powerpointpräsentation.

Herr Bürgermeister Mai gibt den Antrag zur Diskussion frei.

Wortmeldungen:

BM Mai merkt an, dass die Örtlichkeiten und auch die Gründe für die Maßnahme bekannt sind.

Keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Technische Ausschuss stellt zum Bauantrag Vervollständigung der Zaunanlage und Veränderung des Geräteschuppens auf dem Anwesen Schweizerwiese 13, Flurstück-Nr. 321/12 in Bad Herrenalb gem. § 34 BauGB i. V. mit § 36 BauGB einstimmig das Einvernehmen her.

Seite _____

§ 2

Verschiedenes

entfällt

Seite _____

§ 3

Bekanntgaben

Bauvorhaben Am Mayenberg 7 Bad Herrenalb

BM Mai bittet Frau Schroeder um Bekanntgabe der Entscheidung des Verwaltungsgerichtes Karlsruhe.

Frau Schroeder teilt mit, dass das Verwaltungsgericht Karlsruhe den Antrag der Nachbarn gem. § 80 Abs. 5 VwGO am 15.03.2016 abgelehnt hat. Der Antrag zur Anordnung der auf-schiebenden Wirkung des Widerspruchs gegen die am 18.05.2015 erteilte Baugenehmigung zur Aufstockung des Wohnhauses hat keinen Erfolg. Es wird das die Antragsteller schützen-de Rücksichtnahmegebot nicht verletzt.

Seite _____

§ 4

Anfragen und Anregungen aus dem Gremium

OV Lienen berichtet über einen Teilbereich der Frauenalber Straße nördlich der Festhalle Richtung Bernbacher Wald. Der dort vorhandene Drainagegraben sollte regelmäßig gesäubert werden, da ansonsten die Straße bei starken Regenfällen überspült wird.

BM Mai ordnet an, dass Frau Schroeder den Bauhof beauftragen soll.

BM Mai wünscht, dass man diesen Punkt bei der Ortsbesichtigung in Bernbach am 04.05.2016 mit aufnimmt.

OV Lienen berichtet außerdem über illegale Müllablagerungen im Wald, die in letzter Zeit wieder vermehrt auftreten. Er möchte, dass man dies im Amtsblatt regelmäßig veröffentlicht, mit dem Verweis, dass es eine Straftat ist und mit Bußgeldern belegt wird.

BM Mai ordnet an, Herrn Müller vom Ordnungsamt darüber zu informieren und er die Veröffentlichung im Amtsblatt in Auftrag geben soll.

STADT BAD HERRENALB

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses am 13.04.2016

Seite _____

Zur Beurkundung

Bad Herrenalb, den 21.04.2016

Schriftführer

Vorsitzender

Technischer Ausschuss

gez. S. Kull

gez. BM Norbert Mai